



**NIEDERSCHRIFT**  
**(öffentlicher Teil)**  
**7. Sitzung des Wirtschaftsausschusses und**  
**Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"**  
**am Montag, 12.05.2014**

**Ort:** Großer Sitzungssaal (Haus Trave 7.OG), Kronsfordter Allee 2- 6,  
23560 Lübeck,  
**Beginn:** 16:30 Uhr  
**Ende:** 18:35 Uhr

**Anwesende Mitglieder**

**Vorsitz**

Dr. Burkhard Eymer- CDU

**Mitglieder aus der Bürgerschaft**

Ulrich Krause- CDU

Thorsten Fürter- Bü90/DIEGRÜNEN

Jörg Hundertmark- SPD

Manfred Kirch- FDP

Andreas Sankewitz- SPD

Thomas Thalau- CDU

bis einschl. TOP 3.2.3.

Vertretung für: Herrn Petersen

**stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.**

Susanne Knoll- SPD

Rüdiger Longuet- CDU

Hans-Jürgen Martens- DIE LINKE

Arne-Matz Ramcke- Bü90/DIEGRÜNEN

Günter Scholz- BfL

Vertretung für: Herrn Simon

Vertretung für: Frau Mittelstein

bis einschl. TOP 4.2.

## Verwaltung

|  |                       |
|--|-----------------------|
| Kathrin Belchhaus- 5.610 Stadtplanung                | bis einschl. TOP 4.2. |
| Conja Grau- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften      |                       |
| Uwe Kirchhoff- 2.830 Kurbetrieb Travemünde           |                       |
| Christine Koretzky- 5.610 Stadtplanung               | bis einschl. TOP 4.2. |
| Ralf Kuschnierz- 2.020 Fachbereichscontrolling       |                       |
| Senator Sven Schindler- FB 2 Wirtschaft und Soziales |                       |
| Claus Strätz- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften    |                       |

## Protokollführung

Jan Ehrich- 2.830 Kurbetrieb Travemünde

## Gäste

|  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| Manfred Braatz- IHK zu Lübeck                    | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-6) |
| Dierk Böckenholt- Einzelhandelsverband Nord e.V. | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-6) |
| Monika Dürrer- Einzelhandelsverband Nord e.V.    | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-6) |
| Halina Gebert- Dr. Lademann & Partner            | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-6) |
| Dirk Gerdes- KWL GmbH                            | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-6) |
| Bernd Horst- IHK zu Lübeck                       | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-6) |
| Olivia Kempke- Lübeck-Management e. V.           | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-6) |
| Christian Martin Lukas- LTM GmbH                 | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-6) |

## Sonstige Personen

Jürgen Cladow- Seniorenbeirat  
Gerd Maertens- Seniorenbeirat

## Entschuldigte Mitglieder

## Mitglieder aus der Bürgerschaft

|                                  |          |
|----------------------------------|----------|
| Oliver Dedow- Die PARTEI-PIRATEN | abwesend |
| Peter Reinhardt- SPD             | abwesend |

## stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.

|                                     |          |
|-------------------------------------|----------|
| Willi Meier- CDU                    | abwesend |
| Mona Isabell Mittelstein- DIE LINKE | abwesend |
| Klaus Petersen- CDU                 | abwesend |
| Bernhard Simon- CDU                 | abwesend |

# T a g e s o r d n u n g

## Öffentlicher Teil:

- 1. Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung**
  - 1.1. Verpflichtung der nicht der Bürgerschaft angehörenden Ausschussmitglieder
  - 1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.3. Anträge und Beschlüsse zur Tagesordnung
- 2. Niederschrift Nr. 6 vom 10.03.2014 - öffentlicher Teil**
- 3. Anfragen / Antworten / Mitteilungen**
  - 3.1. Einzelhandelsentwicklung
    - 3.1.1. Vortrag "Internet-Handel" - Dr. Lademann & Partner
  - 3.2. Einzelhandelsentwicklung in der Lübecker Innenstadt
    - 3.2.1. Stellungnahme Lübeck Management e.V.
    - 3.2.2. Stellungnahme Einzelhandelsverband Nord e. V.
    - 3.2.3. Stellungnahme Industrie- und Handelskammer zu Lübeck
- 4. Beschlussvorlagen**
  - 4.1. Neuaufstellung einer Werbeanlagensatzung gemäß § 84 LBO SH für die Altstadtbereiche Lübeck und Travemünde  
Vorlage: VO/2014/01449
  - 4.2. Neuaufstellung einer Werbeanlagensatzung gemäß § 84 LBO SH für die Altstadtbereiche Lübeck und Travemünde  
Vorlage: VO/2014/01537
- 5. Anträge von Ausschussmitgliedern**
  - 5.1. AM Dr. Burkhardt Eymer: Jährliches Hansefestival  
Vorlage: VO/2014/01327
- 6. Verschiedenes**
  11. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

## Öffentlicher Teil:

### **TOP 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und Ausschusses für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)", die Öffentlichkeit, Frau Gebert von Dr. Lademann & Partner, Frau Kempke vom Lübeck Management e. V., Herrn Böckenholt und Frau Dürer vom Einzelhandelsverband Nord e. V., Herrn Braatz und Herrn Horst von der IHK zu Lübeck sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung und der städtischen Gesellschaften.

Herr Dr. Eymer verweist auf eine Anschlussveranstaltung der CDU-Fraktion und würde für diese gerne ein Sitzungsende gegen 18.30 Uhr anstreben.

### **TOP 1.1 Verpflichtung der nicht der Bürgerschaft angehörenden Ausschussmitglieder**

Es sind keine Verpflichtungen vorzunehmen.

### **TOP 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

### **TOP 1.3 Anträge und Beschlüsse zur Tagesordnung**

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor.

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über das Verfahren zu den Tagesordnungspunkten, die für den nicht öffentlichen Teil vorgesehen sind.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte  
7 bis 10 im nicht öffentlichen Teil zu behandeln.*

### **TOP 2 Niederschrift Nr. 6 vom 10.03.2014 - öffentlicher Teil**

Gegen die Niederschrift sind schriftlich keine Einwendungen eingegangen, mündlich werden keine erhoben.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt die Niederschrift in der vorgelegten  
Fassung zur Kenntnis.*

### **TOP 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen**

#### **TOP 3.1 Einzelhandelsentwicklung**

### TOP 3.1.1 Vortrag "Internet-Handel" - Dr. Lademann & Partner

Der Vorsitzende begrüßt Frau Gebert von Dr. Lademann & Partner und übergibt das Wort an Frau Gebert. Frau Gebert informiert den Ausschuss anhand einer Präsentation (Anlage I) zum Thema „Internet-Handel“.

Zur **Aufenthaltsqualität und gesonderten Events** für den Einzelhandel sprechen Herr Hundertmark und Frau Gebert. Verkaufsoffene Sonntage mit speziellen Mottothemen sind u. a. ein gutes Instrument um Einkaufsanreize zu schaffen.

Zur **Lage der Einzelhandelsflächen** diskutieren Herr Fürter und Frau Gebert. Grundsätzlich wird in vielen Städten eine Konzentration der Flächen auf die 1A-Lagen erfolgen. Eine Nachvermietung in 1B oder C-Lagen (z. B. C&A) wird zunehmend schwieriger.

Eine Frage zur **Entwicklung des Einzelhandels in den Mittelzentren** von Herrn Krause beantwortet Frau Gebert. Alle Mittelzentren werden von einer negativen Entwicklung betroffen sein. Die Metropolen und Oberzentren, so auch Lübeck, sind hiervon nicht betroffen und werden von der Fokussierung der Filialisten eher profitieren.

Zum Marktanteil des **TV-Shopping** klärt Frau Gebert zu einer Frage von Frau Knoll auf, dass der sogenannte Distanzhandel lediglich eine Randgröße im Markt darstellt.

Zur **Erreichbarkeit des Einzelhandels** sprechen Herr Kirch und Frau Gebert. Die Erreichbarkeit sowie die fußläufige Distanz sind wichtig. Bedingt durch die natürliche Barriere der Altstadtinsel stellt diese Erreichbarkeit in Lübeck eine besondere Herausforderung dar.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.*

### TOP 3.2 Einzelhandelsentwicklung in der Lübecker Innenstadt

Der Vorsitzende verweist zum Tagesordnungspunkt auf den Antrag des AM Hundertmark aus der 4. Sitzung des Wirtschaftsausschusses und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" vom 13.01.2014 unter TOP 3.3.:

*„Herr Hundertmark beantragt eine Stellungnahme seitens des Lübeck Managements, des Einzelhandelsverbandes, der Industrie- und Handelskammer und der Wirtschaftsförderung einzuholen, wie sich eine Steigerung des Innenstadthandels erreichen ließe unter Berücksichtigung des Internethandels.“*

Seitens der Wirtschaftsförderung ist eine Stellungnahme bereits in der 5. Sitzung am 10.02.2014 erfolgt. Die weiteren Stellungnahmen werden nunmehr ergänzt.

Herr Hundertmark informiert, dass die Stellungnahmen zur ergänzenden Information zum Bericht „VO/2013/00803 Gutachten: Einzelhandelsmonitoring für die Lübecker Innenstadt - Einzelhandelsentwicklung 2009 bis 2013 –“ gedacht waren und stellt den folgenden Antrag:

*„Nach dem jetzigen Vorliegen aller Stellungnahmen und den daraus resultierenden Erkenntnissen wird der Bericht „VO/2013/00803 Gutachten: Einzelhandelsmonitoring für die Lübecker Innenstadt - Einzelhandelsentwicklung 2009 bis 2013 –“ zur erneuten Beratung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen.“*

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung zum Antrag des AM Hundertmark.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt den Antrag des AM Hundertmark  
einstimmig an.*

### **TOP 3.2.1 Stellungnahme Lübeck Management e.V.**

Der Vorsitzende übergibt das Wort auf Frau Kempke vom Lübeck Management e. V..

Frau Kempke macht zunächst deutlich, dass der Lübeck Management e. V. die Auflösung des Einzelhandelsbegleitausschusses als gesondertes Forum sehr bedauert und eine Wiedereinführung begrüßen würde. Anschließend trägt Frau Kempke die Stellungnahme des Lübeck Management e. V. zur Einzelhandelsentwicklung in der Lübecker Innenstadt anhand einer Präsentation (Anlage II) vor.

Herr Dr. Eymer dankt Frau Kempke für die Ausführungen und schlägt vor, zunächst alle Stellungnahmen anzuhören um anschließend in die Diskussion einzusteigen.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.*

### **TOP 3.2.2 Stellungnahme Einzelhandelsverband Nord e. V.**

Herr Dr. Eymer bittet Herrn Böckenholt vom Einzelhandelsverband Nord e. V. um Vorstellung der Stellungnahme des EHV Nord.

Herr Böckenholt bedankt sich für die Einladung und bringt zunächst das Bedauern des Einzelhandelsverbandes zur Auflösung des Einzelhandelsbegleitausschusses zum Ausdruck. Herr Böckenholt trägt anschließend seine Stellungnahme (Anlage III) vor.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.*

### **TOP 3.2.3 Stellungnahme Industrie- und Handelskammer zu Lübeck**

Der Vorsitzende bittet Herrn Horst um Vorstellung der Stellungnahme der IHK zu Lübeck.

Herr Horst erläutert die Stellungnahme der IHK (Anlage IV) und äußert anschließend den Wunsch der IHK zu Lübeck den Einzelhandelsbegleitausschuss als Arbeitsforum für den Einzelhandel seitens der Politik wieder aufzugreifen.

Herr Senator Schindler dankt den Verbänden für ihre umfangreichen Erläuterungen und macht zunächst deutlich, dass der Einzelhandelsbegleitausschuss nicht aufgelöst sondern im Rahmen der Haushaltskonsolidierung in den Wirtschaftsausschuss integriert wurde.

Herr Schindler geht auf die vielfach negativen Zahlen und Äußerungen aus den Stellungnahmen ein, diese können aus seiner Sicht nicht alleine stehen gelassen werden. So fallen in **Genin Süd** unter anderem 78.000 qm Verkaufsfläche weg, davon 22.000 qm mit zentralrelevantem Sortiment. Die Zahl der hohen **Verkaufsfläche pro Einwohner** sei im Hinblick auf 17 Mio. Tagestouristen und 1,4 Mio. Übernachtungsgäste zu relativieren. Touristen konsumieren während ihres Aufenthaltes eher im Einzelhandel als im Internet. Im Rahmen der Touristischen Wachstumsstrategie 2020 plus wird zudem eine erhebliche Steigerung der Gästezahlen angestrebt. Zum **Leerstand in der Altstadt** verweist Herr Schindler auf den hohen Anteil der Haerder- bzw. Königspassage. Für die Leerstände im

Harder-Center und dem C&A-Gebäude zeichnet sich derzeit eine positive Entwicklung ab, Herr Schindler hofft hierzu im nächsten Ausschuss berichten zu können. Zur **Parksituation** verweist Herr Schindler auf den Bestand von 5.500 Parkplätzen auf und unmittelbar an der Altstadtinsel. Als neues Angebot werden 800 Parkplätze im Parkhaus Wedenhof in zentraler Lage geschaffen. Die Bauverwaltung hat dort mit viel Engagement eine gemeinsame Lösung mit den 22 Anliegern erarbeitet.

Herr Hundertmark bekräftigt noch einmal die Entscheidung der Bürgerschaft zur **Integration des Einzelhandelsbegleitausschusses** in den Wirtschaftsausschusses und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" und geht auf die in den letzten Jahren umgesetzten **Infrastrukturmaßnahmen** ein. So hat man mit der Neugestaltung der Obertrave, dem Projekt „Mitten in Lübeck“ und der derzeit erfolgenden Umgestaltung der Obertrave seitens der Stadt viel in die öffentliche Infrastruktur investiert und zur Attraktivierung der Bereiche beigetragen.

Herr Gerdes verweist auf die zu bereinigende **Kennziffer der Kaufkraft** in der HL. Rechnet man der Kaufkraft der Lübecker Bürger von 97% den Umsatz von 650 Mio. Euro durch Touristen zu, so entsteht eine bereinigte Kennziffer von 140%.

Zur **Ausweitung von Einzelhandelsfläche** außerhalb der Innenstadt sprechen Herr Fürter und Herr Martens. Eine weitere Ausweitung wird von den Herren nicht befürwortet.

Herr Fürter sieht eine wichtige Aufgabe in der **attraktiveren Gestaltung** der Innenstadt. So sollte die Sperrung der Königsstraße geprüft werden. Eine Reduzierung der Flächen ohne Senkung der Attraktivität muss überlegt werden. So steht die Frage im Raum, ob die Passagen im Bereich der Innenstadt überhaupt sinnvoll sind.

Aus Sicht von Herrn Kirch sollte es gemeinsames Ziel sein, den **Einzelhandel in Lübeck stets positiv darzustellen**. Die Nennung von Fakten, auch negativer Natur, muss jedoch zur Analyse erlaubt sein.

Herr Ramcke schlägt einen klaren **Vergleich von LUV, Citti und der Innenstadt** vor. Für alle drei Bereiche müssen die Vorteile herausgearbeitet und vermarktet werden.

Herr Krause macht deutlich, dass der **Einzelhandelsbegleitausschuss als gesondertes Arbeitsforum** besser geeignet ist. Dort steht dann nur das Thema Einzelhandel im Fokus.

Einen **gesonderten Einzelhandelsbegleitausschuss** wird es nach Ansicht von Herrn Sankewitz nicht geben. Der Beschluss ist im Rahmen der Haushaltskonsolidierung mit Mehrheit gefasst worden. Für Herrn Sankewitz ist es wichtig, die vielen **positiven Impulse** für eine Entwicklung des Einzelhandels zu nutzen. Auch der Hansetag wird eine positive Auswirkung auf die weitere Entwicklung haben.

Der Vorsitzende dankt den Gästen abschließend für die genommene Zeit und die umfangreichen Erläuterungen.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.*

|              |                          |
|--------------|--------------------------|
| <b>TOP 4</b> | <b>Beschlussvorlagen</b> |
|--------------|--------------------------|

|                |   |
|----------------|---|
| <b>TOP 4.1</b> | <b>Neuaufstellung einer Werbeanlagensatzung gemäß § 84 LBO SH für die Altstadtbereiche Lübeck und Travemünde<br/>Vorlage: VO/2014/01449</b> |
|----------------|---|

Der Vorsitzende bittet um Information zur doppelt auf der Tagesordnung vorhanden Vorlage. Frau Koretzky vom Bereich Stadtplanung informiert hierzu, dass beide Vorlagen inhaltsgleich sind und die doppelte Auflistung in der Tagesordnung dem System ALLRIS geschuldet ist.

Herr Hundertmark stellt zur vorliegenden Vorlage den folgenden Antrag:

*„Auf Grund des umfangreichen Inhaltes der Vorlage wird die Verwaltung zur nächsten Sitzung des Wirtschaftsausschusses und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT) um Erläuterung der Vorlage anhand einer Präsentation gebeten. Die Vorlage wird bis zur nächsten Sitzung entsprechend vertagt.“*

Frau Koretzky weist darauf hin, dass dem Wirtschaftsausschuss die Vorlage nur zur Kenntnisnahme und nicht zur Vorberatung vorliegt.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des AM Hundertmark abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

- 1. Der Bürgermeister wird beauftragt, mit dem Entwurf der Werbeanlagensatzung gemäß Anlagen 2-4 die Öffentlichkeit und die betroffenen Interessensvertreter zu beteiligen.*
- 2. Nach Auswertung der Beteiligungsergebnisse ist den politischen Gremien zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vorlage zum Beschluss der Satzung entgegenzubringen.*
- 3. Auf der Grundlage des im Entwurf vorliegenden Handbuchs zur Werbeanlagensatzung (Auszüge in Anlage 5) sind die Einführung und die Praxis der Anwendung durch geeignete Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen.*
- 4. Die Verwaltung soll gewährleisten und Vorsorge treffen, dass mit Inkrafttreten der neuen Werbeanlagensatzung ungenehmigte Anlagen im Geltungsbereich konsequent und systematisch aufgegriffen und gegebenenfalls zur Beseitigung angeordnet werden.*

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt den Antrag des AM Hundertmark einstimmig an und beschließt, die Vorlage bis zur nächsten Sitzung zu vertagen.*

**TOP 4.2      Neuaufstellung einer Werbeanlagensatzung gemäß § 84 LBO SH für die  
Altstadtbereiche Lübeck und Travemünde  
Vorlage: VO/2014/01537**

***Beschlussvorschlag:***

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, mit dem Entwurf der Werbeanlagensatzung gemäß Anlagen 2-4 die Öffentlichkeit und die betroffenen Interessensvertreter zu beteiligen.
2. Nach Auswertung der Beteiligungsergebnisse ist den politischen Gremien zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vorlage zum Beschluss der Satzung entgegenzubringen.
3. Auf der Grundlage des im Entwurf vorliegenden Handbuchs zur Werbeanlagensatzung (Auszüge in Anlage 5) sind die Einführung und die Praxis der Anwendung durch geeignete Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen.
4. Die Verwaltung soll gewährleisten und Vorsorge treffen, dass mit Inkrafttreten der neuen Werbeanlagensatzung ungenehmigte Anlagen im Geltungsbereich konsequent und systematisch aufgegriffen und gegebenenfalls zur Beseitigung angeordnet werden.

*Die Beratung und Beschlussfassung erfolgt zur ursprünglichen Vorlage VO/2014/01449, da beide Vorlagen identischen Inhalts sind.*

**TOP 5      Anträge von Ausschussmitgliedern**

**TOP 5.1      AM Dr. Burkhard Eymmer: Jährliches Hansefestival  
Vorlage: VO/2014/01327**

Herr Dr. Eymmer bittet Herrn Lukas um kurze Erläuterung des seitens der LTM unterbreiteten Vorschlags. Herr Lukas erläutert die Funktion des Hansetages als Initialzündung. Für eine Weiterentwicklung des Themas ist zunächst die Frage, in welche Richtung ein Konzept entwickelt werden soll. Um auch zukünftig eine hohe Beteiligung der Bürger in Arbeitsgruppen etc. sicherzustellen ist ein Budget erforderlich. Eine private Agentur wird die Art des jetzigen Hansetages nicht abbilden können. Herr Lukas schlägt dem Ausschuss vor, die Thematik bis nach dem Hansetag zu vertagen. Erst nach abgeschlossenem Hansetag kann die LTM eine komplette Auswertung und Beurteilung für zukünftige Planungen vornehmen.

***Beschlussvorschlag:***

*Die Verwaltung wird gebeten, bis zur Bürgerschaftssitzung im Juni 2014 ein Konzept für die Ausschreibung eines zwei- oder dreitägigen regionalen Hansefestivals zu erarbeiten und dem zuständigen Gremium zur Abstimmung vorzulegen.*

*Das Hansefestival sollte jährlich zwischen Ostern und Pfingsten stattfinden, das kulturelle Leben Lübecks bereichern und ab 2015 auf das Europäische Hansemuseum und die wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung der Stadt als Königin der Hanse während dieser prägenden Zeit hinweisen.*

*Gleichzeitig soll es in Kontinuität zu dem Internationalen Hansetag stehen, der 2014 in der Hansestadt Lübeck stattfindet, dessen Aktivitäten fortführen und die touristischen und medialen Effekte nutzen. Dabei muss die Nachhaltigkeit der Veranstaltung gewährleistet werden.*

*Finanzielle Belastungen der Hansestadt Lübeck sind auszuschließen.*

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" beschließt einstimmig, den Antrag bis zur nächsten Sitzung zu vertagen.*

## **TOP 6      Verschiedenes**

Es gibt keine Wortmeldungen.

**Der Vorsitzende bittet die Öffentlichkeit darum, den Sitzungssaal zu verlassen und stellt nach einer kurzen Unterbrechung die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Vertreter des Seniorenbeirates, Herr Cladow und Herr Maertens, einen Antrag auf Teilnahme am nicht öffentlichen Teil der Sitzung gestellt haben. Der Vorsitzende bittet um Abstimmung des Antrages.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt den Antrag einstimmig an, da es sich bei allen Punkten um seniorenrelevante Themen handelt.*

## **TOP 11      Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil zwei Beschlussvorlagen behandelt worden sind und schließt die Sitzung.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt Kenntnis.*

Lübeck, den 20. Mai 2014

*gez. Burkhard Eymer*

*gez. Jan Ehrich*

Dr. Burkhard Eymer  
Vorsitzende/r

Jan Ehrich  
Protokollführung

